

Hinweise zur Probenahme von Wasser und Trinkwasser auf chemische und physikalisch-chemische Parameter

Die richtige Entnahme der Wasserproben ist eine wesentliche Voraussetzung für die Aussagekraft der Analysen. Wir bitten Sie deshalb, bei der Probenahme von Wasserproben die folgenden Punkte zu beachten.

1. Für eine Anerkennung der Untersuchungsergebnisse durch das Gesundheitsamt ist eine **amtliche Probenahme** (durch einen Probenehmer der LUFA) erforderlich. Möchten Sie Ihr Wasser jedoch aus eigener Initiative untersuchen lassen, können Sie die Probenahme auch selbst durchführen.
2. Für die Probenahme aus **Zapfhähnen** öffnen Sie den Hahn zunächst mehrere Male voll und schließen ihn wieder, um Schmutzpartikel auszuspülen (optimal ist eine vorhergehende **Demontage des Perlatoren**). Dann lassen Sie Wasser bis zur Temperaturkonstanz (ca. 5 Min.) frei auslaufen, füllen eine gründlich gespülte Flasche (z.B. Mineralwasserflasche) bis zum Überlaufen und verschließen diese. Soll Wasser auf Spuren von Schwermetallen untersucht werden, füllen Sie aus einer über Nacht unbenutzten Leitung abgestandenes Wasser direkt in das Probegefäß, welches in diesem Fall möglichst aus Kunststoff sein sollte.
3. Bei der Probenahme aus **Brunnen** pumpen Sie das Wasser ca. 10 Minuten gleichmäßig ab. Dabei sollten Sie darauf achten, dass das Wasser nicht in den Brunnen zurückläuft oder in unmittelbarer Nähe des Brunnens versickert. Anschließend füllen und verschließen Sie die Flasche.
4. Für die Probenahme zur **mikrobiologischen Untersuchung** beachten Sie bitte das spezifische Hinweisblatt. Die benötigten **sterilen** Flaschen werden auf Anfrage von der LUFA kostenlos zur Verfügung gestellt.
5. Der **Transport** der Proben kann über die Sammelstellen des **LUFA - Abholdienstes** abgewickelt werden. Zeit und Ort entnehmen Sie bitte der Land- und Forstwirtschaftlichen Zeitung. Sofern Sie hierüber keine Informationen erhalten, kann durch Anruf der LUFA Nord-West in Hameln unter **☎05151 9871- 40** vor der Probenahme ein Transport organisiert werden.
6. Den gekennzeichneten Proben (mindestens mit Name, Adresse, Art der Wasserprobe und Datum) ist ein möglichst vollständig ausgefüllter Auftrag (siehe Downloads unter der Rubrik „Umwelt“ der LUFA Nord-West Homepage) beizufügen. Bei Fragen zur Probenahme oder zum Untersuchungsumfang wenden Sie sich bitte an den nachstehend genannten Ansprechpartner:

Ansprechpartner: Dr. Hoffmann, Tel.: 05151 9871-82